

Syrien-Bericht vom 6. bis 22. 11. 2024

Initiative: Lindauhilfe für Syrien



Situation in Syrien

Als ich, Adnan Wahhoud, am 7.11. in Nord-West Syrien eintraf waren die Bevölkerung bzw. Binnenflüchtlinge besorgt. Täglich bombardieren die Assad-Truppen mit ihren Drohnen die Autos und Häuser nahe der Trennungslinie, wo die Assad-Truppen stationiert sind. Man hatte Angst gehabt, dass die Assad-Truppen weiter nach Norden vorrücken. Die Türkei versucht seit fast zwei Jahren einen Weg zu finden, dass Assad und die Opposition an einen Tisch zu bringen. Assad hat stets abgelehnt. Die internationale Situation zeigt, dass Hisbollah im Libanon mit sich beschäftigt ist, auch die Iraner in ähnlicher Weise. Die Russen mit ihrer Aggression in der Ukraine haben viel zu tun. International möchte man Iran nicht mehr in Syrien haben. All diese Anzeichen deuten darauf hin, dass Assad in Syrien sehr schwach geworden ist. Vier bis fünf Millionen Menschen harren in Nord-West Syrien nicht weit von ihrem ursprünglichen Zuhause aus. Selbstverständlich werden sie die Gelegenheit nutzen und die Assad-Truppen zurückzudrängen, so dass sie in ihre Heimat zurückkehren können. Sollte die Situation stabil bleiben, so werden Millionen Flüchtlinge sich auf den Weg zu ihren Dörfern und Städten machen. Das gilt u. a. auch für viele Flüchtlinge in der Türkei, Libanon und Jordanien.

Heute, den 8.12.2024, ist das System des Assad-Regime zusammengebrochen. Ich hoffe, die Syrer werden den friedlichen Weg in die Demokratie und Rechtsstaat finden.

Stadtküche in Idlib und Dorfküche in Toubat

Im Dorf Toubat und in Idlib-Stadt hat man festgestellt, dass die Zahl der bedürftigen Familien angestiegen ist. Es wird versucht, alle Möglichkeiten, was die Küchen leisten können, einzusetzen. Der Beitrag für Ernährung kommt derzeit eine große Bedeutung zu.

Sowohl in Idlib-Stadt als auch im Dorf Toubat werden in den dort aufgebauten Suppenküchen täglich jeweils 1000 Essportionen gekocht und verteilt. Davon profitieren viele bedürftige Familien mit Kindern.



Medical Points November 2024

Alle Medical Points befinden sich in weit entlegenen Dörfern: Yakobiya, Jabal Wastani, Tuum und Toubat in der Provinz Idlib, wo eine medizinische Versorgung nicht vorhanden ist. Im Oktober 2024 feierte man das Jubiläum 10 Jahre Gründung und Eröffnung des Medical Points Lindau in Yakobiya. Zu diesem Anlass kam Dr. med. Mazen Duchan zu Besuch (Bildmitte), Gesundheitsminister der selbst verwalteten Gebiete in Nord-West Syrien. Im November 2024 kam es zu 4.910 Patientenbesuchen in den Medical Points, davon waren 60 % Kinder. Bei 71 % der Fälle wurden auch die Medikamente kostenlos abgegeben. Die Medikamentenversorgung aller Medical Points erfolgt regelmäßig monatlich.



Statistik: **November**

إحصائية: تشرين الثاني 2024

اسم المركز الطبي	عدد المرضى	الأطفال	تغطية الدواء
Anzahl Krankenbesuche	Kinder- anteil	Medikation	
Medical Point Krumbach in Jabal Wastani	1.140	55 %	71 %
Medical Point Oberschwaben in Toubat	1.105	57 %	75 %
Medical Point Lindau in Yakobiya	1.351	71 %	74 %
Medical Point Lindau in Tuum	1.314	58 %	65 %
Gesamt	4.910	60 %	71 %

Grundsätzlich:

- Alle Medical Points befinden sich in Syrien.
- Ärztliche Behandlung und Medikamentenversorgung kostenlos
- Nachhaltigkeit, Ordnung, Sauberkeit, Qualität, Ehrgeiz in der Arbeit und Dokumentation

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender



Kindergarten

In meinem Handgepäck brachte ich für die Kinder Stricksachen, die in Deutschland von vielen Frauen gestrickt worden sind. Jedes Kind im Kindergarten bekam entweder Handschuhe, Socken, Mützen oder Pullover. Ein herzliches Dankeschön an die Stricker.

Den Kindern zuzuhören, ist immer schön. Sie fühlen sich gut, lernen viele Sachen, spielen mit ihren Freunden und malen schöne Bilder. Man fühlt sich dort wie im Paradies. Jeder mag jeden. Man teilt sich alles. Sie spielen und essen gemeinsam.



Ein herzliches Dankeschön an den Verein „Wüstenkind e. V.“, der die Betriebskosten des Kindergartens und der Schule fortlaufend trägt.

60 Kinder, die in drei Gruppen unterteilt sind, werden von drei Erzieherinnen und ihren Helferinnen betreut.

Schule Wüstenkind

Zu Beginn des Schuljahres 2024/25 begann der Unterricht mit über 400 Schülern, Jungen und Mädchen und die Schüler erhielten rechtzeitig ihre Schulbücher kostenlos.

Die in der Schule neu aufgenommenen Schüler in der ersten Klasse erhielten zusätzlich Kleidung und Schultaschen, die in der Nähwerkstatt des Dorfes hergestellt worden sind.



Der Schulunterricht der 1. bis 9. Klasse erfolgt für die Mädchen am Vormittag und für die Jungen am Nachmittag. Für den Lehrbetrieb sind 23 Lehrerinnen und Lehrer eingestellt.



Elektrik- und PC-Ausbildung

Neben der Elektrik-Ausbildung für Jungen läuft ein PC-Ausbildungskurs für Mädchen. Die PC-Ausbildung erfolgt täglich zwei Stunden am Nachmittag.

Das Ausbildungsjahr für die Elektriker-Schüler läuft seit Anfang Juni. Zwölf Schüler werden in einem theoretischen und praktischen Unterricht ausgebildet. Ein Elektro-Ingenieur ist mit dieser Aufgabe beauftragt. Der Deutsch-Syrische Verein e. V. übernimmt dankenswerterweise die Kosten für die Elektrik-Ausbildung der Jungen.



Projekt Waisenkinder

123 Familien mit 277 Waisenkindern kommen regelmäßig am Monatsanfang zum Dorf Toubat und erhalten dort ihre finanzielle Unterstützung. In der Tabelle sind die monatlichen Ausgaben in US-Dollar über die Monate des Jahres 2024 ersichtlich.

Kosten beim Waisenprojekt im Jahr 2024

Monat	Betrag in Dollar	Anzahl Familien	Anzahl Kinder
Januar	6.960,-	123	277
Februar	6.960,-	123	277
März	6.960,-	123	277
April	6.960,-	123	277
Mai	6.960,-	123	277
Juni	6.960,-	123	277
Juli	6.960,-	123	277
August	6.960,-	123	277
September	6.960,-	123	277
Oktober	6.960,-	123	277
November	6.960,-	123	277
Dezember	6.960,-	123	277

Winterhilfe

Eine besondere Aktion versorgt in den harten Wintermonaten rund 140 bedürftige Familien mit Brennholz. Der Verein „Wüstenkind e. V.“ unterstützt finanziell diese Aktion.



Ein herzliches Dankeschön für jede Spende!

SEPA-Überweisung		Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro. Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsordnung beachten!		Beleg/Quittung für den Kontoinhaber IBAN des Kontoinhabers	
Angaben zum Zahlungsempfänger (Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen))				Kontoinhaber	
KRIEGSKINDERNOTHILFE e.V.					
IBAN DE69773501100038097523				Kontoinhaber	
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (6 oder 11 Stellen)				Begünstigter	
BYLADEMI3BT				KRIEGSKINDERNOTHILFE e.V.	
SEPA-Überweisung € Betrag Euro, Cent				Verwendungszweck	
Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers – (nur für Zahlungsempfänger)				SPENDE LINDAUHILFE	
noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)				Datum	
Angaben zum Kontoinhaber (Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben))				Betrag: Euro, Cent	
IBAN DE				16	
Datum		Unterschrift(en)			